



Herzlich Willkommen

Oberstufenkoordinator Q11:
StD A. Neiderer



Besonderheiten der Qualifikationsphase



Informationen zur Oberstufe

Aufbau

Besonderheiten

Belegung

Seminare

Abitur

- Individuelle Stundenpläne, wechselnde Räume
 - Pflicht zur Selbstinformation
 - Seminare
 - Fast alle Halbjahresleistungen der Pflicht- und Wahlpflichtfächer zählen zur Gesamtqualifikation
 - Alle Halbjahresleistungen erscheinen im Abiturzeugnis
 - Keine Vorrückungsbestimmungen in der Qualifikationsphase
-



Leistungsnachweise:

Große Leistungsnachweise

Pro Halbjahr eine Schulaufgabe in den belegten Fächern (jedoch nicht in den Seminaren)

Kleine Leistungsnachweise

Pro Halbjahr mindestens zwei kleine Leistungsnachweise in allen Fächern (darunter mindestens ein rein mündlicher)

mündlich: Rechenschaftsablagen, Unterrichtsbeiträge, Referate

schriftlich: Kurzarbeiten, Stegreifaufgaben, Praktikumsberichte

außerdem: Projekte und praktische Leistungen



Informationen zur Oberstufe

Aufbau

Besonderheiten

Belegung

Seminare

Abitur

Leistungsnachweise:

Gewichtung:

Schulaufgabe	Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise
1	: 1

maximal **15** Punkte



Informationen zur Oberstufe

Aufbau

Besonderheiten

Belegung

Seminare

Abitur

Noten und Punkte:

+ 1	15
1	14
1 -	13
+ 2	12
2	11
2 -	10
+ 3	9
3	8
3 -	7
+ 4	6
4	5
4 -	4
+ 5	3
5	2
5 -	1
6	0



Fächerwahl bzw. Belegung



Informationen zur Oberstufe

Aufbau

Besonderheiten

Belegung

Seminare

Abitur

Fach bzw. Fachgruppe	Jgst. 11	Jgst. 12	Stunden
Pflichtbereich - Pflichtfächer			
Religionslehre (bzw. Ethik)	2	2	30 Wochenstd.
Deutsch	4	4	
Mathematik	4	4	
Geschichte + Sozialkunde	2+1	2+1	
Sport	2	2	
Wahlpflichtbereich – Wahlpflichtfächer			
Fortgeführte Fremdsprache (E, F, L)	4	4	25 / 26 Wochenstd.
Naturwissenschaft 1: Physik <i>oder</i> Chemie <i>oder</i> Biologie	3	3	
Naturwissenschaft 2 <i>oder</i> weitere Fremdsprache <i>oder</i> fortgeführte Informatik	3 / 4 (4 bei fortgef. Fs)	--	
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	
Musik <i>oder</i> Kunst	2	2	
Profilbereich – Seminare und Fächer zur individuellen Profilbildung			
W-Seminar	2	2 (nur in 12/1)	11 / 10 Wochenstd.
P-Seminar	2	2 (nur in 12/1)	
Weitere Fächer aus dem Wahlpflichtbereich oder Zusatzangebot	5 / 4		



Besonderheit bei der Wahl der
neu einsetzenden spät
beginnenden Fremdsprache
(Italienisch) in Jahrgangsstufe 10



Informationen zur Oberstufe

Aufbau Besonderheiten **Belegung** Seminare Abitur

Fach bzw. Fachgruppe	Jgst. 11	Jgst. 12	Stunden
Pflichtbereich - Pflichtfächer			
Religionslehre (bzw. Ethik)	2	2	30 Wochenstd.
Deutsch	4	4	
Mathematik	4	4	
Geschichte + Sozialkunde	2+1	2+1	
Sport	2	2	
Wahlpflichtbereich – Wahlpflichtfächer			
Fortgeführte Fremdsprache (E, F, L)	4	4	28 25 / 26 Wochenstd.
Naturwissenschaft 1: Physik <i>oder</i> Chemie <i>oder</i> Biologie	3	3	
Naturwissenschaft 2 <i>oder</i> weitere Fremdsprache <i>oder</i> fortgeführte Informatik spätbeg. Fs	3 / 4 (4 bei fortgef. Fs)	-- 3	
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	
Musik <i>oder</i> Kunst	2	2	
Profilbereich – Seminare und Fächer zur individuellen Profilbildung			
W-Seminar	2	2 (nur in 12/1)	8 11 / 10 Wochenstd.
P-Seminar	2	2 (nur in 12/1)	
Weitere Fächer aus dem Wahlpflichtbereich oder Zusatzangebot	5 / 4 2		



Mindestbelegungsverpflichtung:

66 Jahreswochenstunden

bzw.

132 Halbjahreswochenstunden



Seminare



Informationen zur Oberstufe

Aufbau

Besonderheiten

Belegung

Seminare

Abitur

**Wissenschafts-
propädeutisches
Seminar**



Wissenschafts-
orientiertes Arbeiten



Fach- und Methoden-
kompetenzen für ein
Hochschulstudium

Seminar-
arbeit

**Projekt-Seminar zur
Studien- und Berufs-
orientierung**



Praxis-
orientiertes Arbeiten



Berufswelt-
und Berufs-
wahlkompetenz

Projekt im
Kontakt mit der
Arbeitswelt



Projekt-Seminar zur Studien- und Berufs- orientierung

P-Seminar ist zweigeteilt:

- allg. Berufs- und Studienorientierung
- Projekt im Kontakt mit der Arbeitswelt

Inhalte der Berufs- und Studieninformation:

- allg. Inhalte (Schüler müssen Eigeninitiative entwickeln!)
 - Überblick über mögliche Berufs- und Studienwahl-Maßnahmen
 - Selbsterkundungsprogramm und Test (GEVA-Institut)
 - Bewerbungsmodalitäten, Bewerbungsschreiben
 - Assessment-Center, Betriebspraktika
 - externe Referenten verschiedener Berufsfelder, Begegnung mit Ehemaligen
-



Benotung in den Seminaren

W-Seminar

- in 11/1 → max. **15 Punkte**
- in 11/2 → max. **15 Punkte**
- in 12/1 → max. **30 Punkte**

(3-fache Gewichtung der Seminararbeit
+ Abschlusspräsentation) : 2

Achtung: keine 0 Punkte in der
Seminararbeit oder Präsentation!

P-Seminar

- insgesamt max. **30 Punkte** am
Ende von 12/1
- Zertifikat



Abiturprüfung und Gesamtqualifikation



Abiturfächerwahl

Fach	Prüfungsart
Deutsch	schriftlich
Mathematik	schriftlich
Fremdsprache	1 x schriftlich und 2 x mündlich (Kolloquium)
gesellschaftswissenschaftliches Fach: Religionslehre bzw. Ethik <i>oder</i> Geschichte und Sozialkunde <i>oder</i> Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	
Physik <i>oder</i> Chemie <i>oder</i> Biologie <i>oder</i> Informatik <i>oder</i> weitere Fremdsprache <i>oder</i> Kunst <i>oder</i> Musik <i>oder</i> Sport	



Beispiele zur Abiturfächerwahl

Deutsch

Mathematik

Englisch

Geschichte

Physik

Deutsch

Mathematik

Französisch

Religionslehre

Englisch

Deutsch

Mathematik

Latein

Geographie

Kunst



Einbringungen in die Gesamtqualifikation

- **aus der Qualifikationsphase**

40 Halbjahresleistungen

maximal 40 x 15 Punkte = **600 Punkte**

- **aus den 5 Abiturprüfungen** (vierfache Wertung)

maximal 5 x 60 Punkte = **300 Punkte**

GESAMT: maximal **900 Punkte**



Leistungen aus der Qualifikationsphase (Pflicht-/Wahlpflichtbereich)

• D, M, fortgeführte Fs (Abiturfächer)	je 4	12
• Rel/Eth, G+Sk, Geo od. WR, Ku od. Mu	je 3	12
• Naturwissenschaft(en)		4
• vierte Halbjahresleistung des 4. und 5. Abiturfachs	je 1	2
<hr/>		
GESAMT:		30



Leistungen aus der Qualifikationsphase (Profilbereich)

- | | |
|---|----------|
| • W-Seminar (max. 60 Punkte) | 4 |
| • P-Seminar (max. 30 Punkte) | 2 |
| • Sonstiges | 4 |
| – Zusatzangebot / Sport (max. 3 Leistungen) | |
| – fortgeführte Informatik | |
| – 2. Fs | |
| – 2. Fs / fortgef. Inf. als Abiturfach | |

GESAMT: 10



Informationen zur Oberstufe

Aufbau

Besonderheiten

Belegung

Seminare

Abitur

Hürden auf dem Weg zum Abitur

- Das Klassenziel der 10. Klasse muss erreicht werden
- Halbjahresleistungen nicht zu häufig unter 5 Punkten
- Halbjahresleistungen mit 0 Punkten führen i. d. R. zum

Rücktritt

Details siehe:



Wichtige Voraussetzungen für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife	
300 P.	In der Gesamtqualifikation haben Sie mindestens 300 Punkte (von möglichen 900) erreicht.
A B I T U R	100 P. • In der Abiturprüfung haben Sie mindestens 100 Punkte (von möglichen 300) erreicht. • In jedem der 5 Abiturfächer haben Sie mindestens 1 Punkt (von 15) erreicht (d. h.: mind. 4 Punkte bei vierfacher Wertung). • In mindestens drei der fünf Abiturprüfungsfächer , darunter zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und fortgeführte Fremdsprache, haben Sie jeweils mindestens 20 Punkte (vierfache Wertung) erreicht (von möglichen 60 Punkten).
	200 P. Während der Qualifikationsphase haben Sie mindestens 200 Punkte (von möglichen 600) erreicht.
11/1 mit 12/2	100 P. Sie haben während der Qualifikationsphase mindestens 100 Punkte (von möglichen 300) in den 5 Abiturfächern erreicht, dabei
	D, M, Fs haben Sie in Deutsch, Mathematik und einer fortgeführten Fremdsprache insgesamt mindestens 48 Punkte (von möglichen 180) erzielt.
	32 HJL 32 Ihrer 40 einzubringenden Halbjahresleistungen (vgl. S. 20) betragen mindestens 5 Punkte .
	24 P. Sie haben in den Seminaren insgesamt mindestens 24 (von 90) Punkte erreicht: 2 HJL im W-Seminar, Seminararbeit, P-Seminar (entspricht 6 Halbjahresleistungen). Weder die schriftliche Seminararbeit noch die Präsentation noch das P-Seminar sind mit 0 Punkten bewertet worden.
0 P. Kurse, die Sie mit einer HJL von 0 Punkten (Note 6) abschließen, gelten als nicht belegt, und zwar für das ganze Schuljahr. Mit 0 Punkten bewertete Halbjahresleistungen sind nicht einbringungsfähig, sie verhindern auch die Einbringung der anderen im selben Fach im selben Schuljahr erzielten Halbjahresleistungen und darüber hinaus – soweit es sich um Fächer des Pflicht- bzw. Wahlpflichtprogramms handelt – die Zulassung zur Abiturprüfung.	



Informationen zur Oberstufe

Aufbau

Besonderheiten

Belegung

Seminare

Abitur



Viel Erfolg !!!

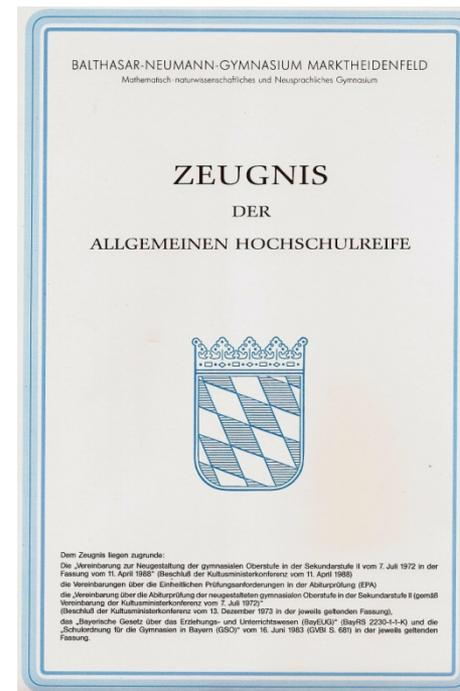
Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus



Die neue Oberstufe des Gymnasiums in Bayern



Informationen für
Schülerinnen und Schüler



Juni 2023